

## PRESSEMITTEILUNG

### EMOP BERLIN — EUROPEAN MONTH OF PHOTOGRAPHY 2020

<b>Laufzeit</b>	<b>01.—31. Oktober 2020</b> Stadtweit in über 100 Institutionen
<b>Eröffnung</b>	<b>Donnerstag, 1. Oktober 2020</b> Akademie der Künste, Pariser Platz 4, 10117 Berlin
<b>EMOP Opening Days</b>	<b>2.—4. Oktober 2020</b> Akademie der Künste



Dawin Meckel, Pindar Street, 2017, aus der Serie „Die Wand“, 2017–2018 © Dawin Meckel/OSTKREUZ  
Espen Eichhöfer, Bil, 2020, aus der Serie „Papa, Gerd und der Nordmann“, 2017–2020 © Espen Eichhöfer/OSTKREUZ  
Aus der Ausstellung „KONTINENT — Auf der Suche nach Europa“, Akademie der Künste

Vom 1.—31. Oktober 2020 findet die **9. Ausgabe** des **EMOP Berlin — European Month of Photography** statt. Mehr als 100 Berliner Museen, Galerien, Kulturinstitutionen, Botschaften, Off-Spaces, Projekträume und Fotografie-Schulen bieten ein breit gefächertes Angebot an Ausstellungen und Veranstaltungen, die das beliebte wie gefeierte Medium in seiner ganzen Vielseitigkeit zeigen. **Schwerpunktthema** ist in diesem Jahr **Europa — Identität, Krise, Zukunft**. Zudem sind weitere Themenkomplexe wie **30 Jahre Wiedervereinigung** und **100 Jahre Groß-Berlin** sowie klassische Genres wie Portrait-, Architektur- und Modefotografie vertreten.

Der **EMOP Berlin** kann aufgrund seiner dezentralen Ausrichtung mit einer Vielzahl von beteiligten Partnerinstitutionen und zahlreichen parallel laufenden Angeboten auch bei im Herbst ggf. noch notwendigen Einschränkungen durch die Corona-Pandemie realisiert werden. Bei Bedarf wird mit geeigneten Zugängen und zusätzlichen Maßnahmen auf die aktuelle Situation reagiert.

2016 und 2018 fanden zum Auftakt des Foto-Festivals die **EMOP Opening Days** bei der C/O Berlin Foundation im Amerika Haus statt. In diesem Jahr arbeitet Kulturprojekte Berlin mit der **Akademie der Künste** zusammen: die **EMOP Opening Days** werden vom 2. bis 4. Oktober am Pariser Platz präsentiert. Ausgehend von der Themen-

plattform **Die Fotografie zwischen Kunst, Politik und Massenmedium** wird ein umfangreiches Programm mit international renommierten Fotograf\*innen, Kurator\*innen, Medienexpert\*innen und Publizist\*innen geboten. Paneldiskussionen, Künstlergespräche, Diskussionsveranstaltungen, ein Filmprogramm sowie Führungen der OSTKREUZ-Fotograf\*innen durch die Ausstellung bilden den Auftakt des diesjährigen Fotomonats.

Ende März 2020 beschloss die diesjährige **Jury**, bestehend aus **Thomas Licek** (ehem. Managing Director Eyes On, Wien), **Barbara Esch Marowski** (Leiterin Haus am Kleistpark), **Annette Hauschild** (Fotografin, OSTKREUZ – Agentur der Fotografen), **Dr. Susanne Holschbach** (Kunst- und Medienwissenschaftlerin, Dozentin Neue Schule für Fotografie) und **Dr. Christiane Stahl** (Direktorin Alfred Ehrhardt Stiftung), die Teilnahme von 110 Projekten.

Zitat aus dem Statement der Jury 2020: „Insgesamt wird auch die 9. Edition des Berliner Festivals fotografische Schätze heben und eine inhaltlich spannende wie ästhetisch anspruchsvolle Auseinandersetzung mit der Fotografie bieten, die sicherlich wieder Tausenden von Besuchern und Besucherinnen das Medium in all seinem Facettenreichtum näherbringt.“

#### **ZENTRALE AUSSTELLUNG DES EMOP BERLIN 2020**

Im Rahmen des diesjährigen EMOP Berlin präsentiert die **Akademie der Künste** die thematisch angelegte Gemeinschaftsausstellung der 23 Mitglieder von **OSTKREUZ – Agentur der Fotografen**, die unter dem Titel **KONTINENT – Auf der Suche nach Europa** zusammen mit dem Festival am 1. Oktober 2020 eröffnen wird.

In 22 freien künstlerischen und für das Projekt realisierten Positionen erforschen die OSTKREUZ-Fotograf\*innen verschiedene Aspekte des Miteinanders in Europa und nehmen sowohl persönliche, gesellschaftliche und politische Phänomene als auch grundlegende Strukturen und historische Entwicklungen in den Blick. Den Zugang zu komplexen Inhalten finden sie dabei immer über Bilder vom Menschen und seiner Umgebung. Die Themen der Arbeiten erstrecken sich von Fragen nach Identität und Sicherheit, über Renationalisierung, Migration und Integration bis hin zu einem grundsätzlichen Verständnis von Humanismus, Demokratie und Meinungsfreiheit.

**KONTINENT – Auf der Suche nach Europa** ist die Jubiläumsausstellung der Agentur OSTKREUZ, die 1990, kurz nach dem Mauerfall, im noch nicht wiedervereinigten Deutschland in Ost-Berlin von sieben Fotograf\*innen gegründet wurde. Mit kritischen Fragen wie „Was verbindet uns? Wie leben wir zusammen? Wie wird sich unser Kontinent entwickeln, wie das Zusammenleben seiner Menschen?“ soll der aktuelle Diskurs über Europa neu geöffnet und fotografisch diskutiert werden. Die Ausstellung wird von Ingo Taubhorn kuratiert.

#### **ÜBER DEN EUROPEAN MONTH OF PHOTOGRAPHY BERLIN**

Seit 2004 stellt Deutschlands größtes Fotofestival alle zwei Jahre die ganze Bandbreite zeitgenössischer und historischer Fotografie in Berlin vor. Museen, Kulturinstitutionen, Galerien, Projekträume, Botschaften und Fotoschulen in Berlin und Potsdam präsentieren zahlreiche Ausstellungsprojekte und Veranstaltungen, ausgewählt von einer Fachjury. Die Formate reichen von Ausstellungen im Außenraum und großen Museumspräsentationen über Einzel- und Gruppenpräsentationen in Galerien und Projekträumen bis zu beeindruckenden Beiträgen vieler ausländischer Kulturinstitute und Botschaften sowie der städtischen Kunst- und Kulturämter.

Der EMOP Berlin ist Mitglied des European Month of Photography (EMOP), ein europäisches Gemeinschaftsprojekt, dem derzeit auch die Fotofestivals in Lissabon, Luxemburg, Paris und Wien angehören. Bereits 2003 entstand auf Initiative der Berliner Partnerstadt Paris die Idee, ein europäisches Netzwerk von Fotofestivals ins Leben zu rufen. Ziel des Gemeinschaftsprojekts ist es, die Zusammenarbeit auf europäischer Ebene zu fördern, die internationale Fotoszene zu stärken, den Austausch von Informationen und Erfahrungen zu intensivieren und junge Künstler\*innen zu unterstützen.

## AM EMOP BERLIN 2020 TEILNEHMENDE INSTITUTIONEN

A TRANS • aff Galerie • Akademie der Künste • Alfred Ehrhardt Stiftung • alte feuerwache projektraum • ARTCO Galerie Berlin • Atelier Kirchner • Atelier Sabine Wild • Atelier Soldina • BBA Gallery • Berlinische Galerie • Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg • Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf • BFF — Berufsverband freischaffender Fotografen und Filmgestalter • Bildband Berlin • BORCH Gallery • Botschaft des plurinationalen Staats Bolivien • Botschaft von Irland • Bröhan-Museum • C/O Berlin • CAMERA WORK • CAPITIS STUDIOS/BERLIN • CLB Berlin • CoCulture • Collegium Hungaricum Berlin • COPYRIGHTberlin • DAS VERBORGENE MUSEUM Dokumentation der Kunst von Frauen • Deutscher Künstlerbund • Dorothee Nilsson Gallery • EEP Berlin | Contemporary Photography from Eastern Europe • EIGENHEIM Berlin • ERIAC European Roma Institute for Arts and Culture • f/16 Schule für Fotografie • FHXB Friedrichshain-Kreuzberg Museum • f³ — freiraum für fotografie • FOAM Museum • FMP1 • Fotogalerie Friedrichshain in Kooperation mit FREELENS Berlin • Fotopioniere Louis@Nicephore • Freundeskreis Willy-Brandt-Haus • Galerie argus fotokunst • Galerie Beate Brinkmann • Galerie Deschler • Galerie Gilla Lörcher | Contemporary Art • Galerie Hilaneh von Kories • Galerie Historischer Keller • Galerie Mönch Berlin • Galerie Nord | Kunstverein Tiergarten • Galerie Pankow • Galerie Pugliese Levi • Galerie Schöne Weide • Galerie SCHWARZ CONTEMPORARY • Galerie Springer Berlin • GEDOK Berlin • Gropius Bau • HAUS am KLEISTPARK • Helmut Newton Stiftung • IMAGO Camera • Italienisches Kulturinstitut • JARMUSCHEK + PARTNER • Johanna Breede PHOTOKUNST • Kommunale Galerie Berlin • Künstlerhaus Bethanien • Kunsthaus Lempertz • Kunsthaus sans titre • Landesarchiv Berlin • Lette Verein Berlin • Looock Galerie • Lothar Wolleh Raum • LUX 66 e.V. • Märkisches Museum • Mainoeuvre • Meinblau Projektraum • Mitte Museum • Museum für Fotografie • musuku — Museum für Subkulturen • Neue Schule für Fotografie • Österreichisches Kulturforum Berlin • Persons Projects / Helsinki School • PhotoWerkBerlin • Polnisches Institut Berlin • Projektraum 145 • Projektraum Sankt Studio • RAUM FÜR ZWECKFREIHEIT • Robert Morat Galerie • Rumänisches Kulturinstitut Berlin • Sammlung Daniel Müller-Jentsch • Sandau & Leo Galerie • Schloss Biesdorf • Slowakisches Institut in Berlin • Stiftung Reinbeckhallen Sammlung für Gegenwartskunst • Studio4Berlin • Südost Europa Kultur • Tschechisches Zentrum Berlin • University of Applied Sciences Europe • Urban Nation Museum • Verein für Ereignisse — Fotomarathon Berlin • world in a room • WW48 Studio • ZAK Zentrum für Aktuelle Kunst — Zitadelle Spandau



#emopberlin  
#emopOpeningDays

Ein Projekt von



In Kooperation mit



Förderer



Partner



Medienpartner



PRESSEKONTAKT

Nadine Dinter [PR](mailto:presse@nadine-dinter.de)  
presse@nadine-dinter.de

T +49 (0)30 398 87 411  
M +49 (0)151 123 70 951

[www.emop-berlin.eu](http://www.emop-berlin.eu)  
[www.kulturprojekte.berlin](http://www.kulturprojekte.berlin)

